

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **3 (1930)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Veranstaltung musste infolge schlechten Wetters abgesagt werden und wird für Zürich erstmals die Verwendung von Funkstationen für die Kommandoposten bringen. (Teilnahme der Sektion Zürich des E.M.F.V.)

Jedem konkurrierenden Flugzeug werden zwei Automobile zugeteilt. Der Flugzeugbesatzung liegt die Aufgabe ob, zwei durch ausgelegte Kreuze markierte Posten aufzusuchen, an welche durch Vermittlung der beiden Automobile Meldungen zu überbringen sind. Das eine Auto bedient den Posten 1, das andere den Posten 2. Die Summe der Fahrzeiten der beiden Wagen, vom Start in Dübendorf bis zur Meldungsabgabe an die Posten gerechnet, ergibt die Konkurrenzzeit der Equipe und damit die Rangordnung derselben. Für die Uebung vom 3. Mai hätten sich die Teilnehmer an den Sendeübungen der Sektion zur Verfügung gestellt.

Als Material werden zwei TS.- und eine FL.-Station vom Kommando des Fliegerwaffenplatzes zur Verfügung gestellt.

2. Eine ausserordentliche Sitzung von Vorstand und technischen Kommission hatte Freitag, den 9. Mai a. c., auf «Zimmerleuten» zufolge Rücktritt von Kamerad Fr. Roschi folgende Posten neu zu besetzen: Verkehrsleiter und Redaktor der Sektion Zürich. Für beide Posten hat sich in zuvorkommender Weise Kamerad Lt. A. Sauter, der Präsident der T. K., zur Verfügung gestellt.

Redaktion: E. Brunner, Basel — A. Vogel, Bern — A. Sauter, Zürich
E. Abegg, Zürich.



BESSER SEHEN MIT **„MAZDA“-LAMPEN**
BESSER HÖREN MIT **„MAZDA“-RÖHREN**

17

GLÜH- u. RADIO-LAMPEN A.-G., Rämistr. 6, ZÜRICH